

Technisches Merkblatt



Anwendungsgebiet

- im Wohnungs- und Gewerbebau
- wenn schnelle Belegung gefordert ist
- Estrich auf Trennlage

Produkteigenschaften

- nach ca. 6 Stunden begehbar
- nach 5 - 14 Tagen belegreif
- Feldgrößen bis 50 m² möglich



Zementgebundener, schnelltrocknender, faserverstärkter Fließestrich CT-C20-F5

Anwendungsgebiet

Im Wohnungs- und Gewerbebau, wenn Fließestrich auf Zementbasis in Verbindung mit schneller Belegreife gefordert ist. Als Estrich im Verbund, auf Trennlage, auf Dämmschicht und auf Hohlraumboden.

Produktbeschreibung

weber.floor 4345 ist ein werksmäßig hergestellter, zementgebundener Estrichmörtel

Produkteigenschaften

fließfähig

Körnung 0 - 4 mm

nach 5 - 14 Tagen belegreif

für planebene Oberflächen

nach ca. 6 Stunden begehbar

faserverstärkt

Technische Werte

Wasserbedarf:	ca. 13 %
Druckfestigkeit:	> 20 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	> 5 N/mm ²
Aushärtezeit:	> 6 Std.
Verarbeitungszeit:	> 30 Min. - < 35 Min.
Verarbeitungstemperatur (Luft):	> 5°C bis < 30 °C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund):	5 bis 25 °C
Frischmörtelrohddichte:	ca. 2.2 kg/dm ³
Baustoffklasse:	A 1 - EN 13813
Schichtdicke:	30 bis 90 mm Mindestschichtdicke gilt für Verbundkonstruktion
Konsistenz:	35 - 40 cm mit 1,3-l-Prüfdose
Leichte Belastung:	> 3 Tagen
CE Kennzeichen:	CT-C20-F5

Qualitätssicherung

weber.floor 4345 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 13813.

Allgemeine Hinweise

Technisches Merkblatt



Anwendungstipp beachten: „Wie werden Fließestriche auf Dämmlage fachgerecht eingebaut?“

Die Estrichnenndicke muss auf Dämmlagenkonstruktionen mindestens 45 mm betragen.

Fugenlose Flächen von bis zu 50 m² können bei einer maximalen Seitenlänge von 10 Meter und einem Seitenverhältnis 2:1 eingebaut werden.

Scheinfugen können nach 48 Stunden geschnitten werden. Der Estrich muss innerhalb von 3 Tagen nach der Verlegung angeschliffen werden, um die Austrocknung zu beschleunigen.

Ungünstige Baustellenbedingungen, wie beispielsweise niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit, zu hoher W/Z-Wert, hohe Schichtdicken usw. verzögern die Austrocknung.

Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

Keine Fremdstoffe beimischen.

Der Estrich muss immer belegt werden.

Besondere Hinweise

Anwendung in Feuchträumen erfordert als besondere Maßnahme eine alternative Abdichtung.

Untergründe

im Verbund auf Beton, auf Trennlage, auf Dämmschicht, Hohlraumboden / Doppelboden

Untergrundvorbereitung

Bei Anwendung im Verbund muss der Untergrund ausreichend tragfähig, sauber, frostfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein.

Danach ist die Betonfläche intensiv und ohne Pfützenbildung vorzunässen und eine Haftbrücke mit einer Schlämme aus **weber.floor 4345** einzubürsten. Der Einbau des Estrichmörtels erfolgt noch auf der feuchten Haftschlämme.

Verarbeitung

Mischen:

Das Anmischen erfolgt mit der m-tec duo mix 2000 mit Fließestrichausstattung.

Der statische Mischer am Schlauchende ist unbedingt erforderlich. Schlauchdurchmesser größer 35 mm, optimal 40 mm.

Das Fließmaß ist mit der 1,3 l-Dose auf ca. 35 - 40 cm ohne Wasserabsonderung einzustellen.

Ein zu hoher Wassergehalt reduziert die Festigkeit, erhöht die Rissgefahr und das Schwinden.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.

Verarbeitung:

Anwendungstipp beachten: „Wie werden Fließestriche auf Dämmlage fachgerecht eingebaut?“

weber.floor 4345 Zementfließestrich- schnelltrocknend ist ein hochwertiges Produkt und enthält besondere Rohstoffe und Zemente. Um einen reibungslosen Ablauf des Bauvorhabens zu gewährleisten müssen die folgenden Hinweise strikt eingehalten werden:

Beim Estricheinbau und 3 Tage danach Fenster und Türen geschlossen halten. Zugluft und starke Sonneneinstrahlung z. B. in Wintergärten vermeiden. Keine Zwangstrocknung einsetzen.

Belegreife:

Die Belegreife ist bei 5 CM % erreicht. Je nach Witterung und Estrichdicke muss am 5. Tag nach dem Estricheinbau die erste Kontrollmessung durch den Oberbelagsleger ausgeführt werden. **weber.floor 4345** muss bei Erreichen von 5 CM % sofort mit einem Oberbelag versehen werden.

bei späterer Belagsverlegung muss die Estrichfläche bei Erreichen von 5 CM % mit Epoxidharz **weber.floor 4712** Grundierung EC 1 und Quarzsandabstreuung versiegelt werden, um ein Trocknungsschwinden und eine evtl. Rissbildung zu vermeiden.

Bei der Verlegung von Parkett und Laminat muss eine fachgerechte Abdichtung mit **weber.floor 4712** Grundierung EC 1 erfolgen. Bitte beachten Sie unsere Arbeitsanweisung „Hinweise zur Verlegung und Belegreife von **weber.floor 4345** Zement-Fließestrich schnelltrocknend“.

Zur Feststellung der Belegreife immer CM-Messung durchführen.

Technisches Merkblatt



--

Verbrauch / Ergiebigkeit

pro cm Schichtdicke :	ca. 19,0 kg/m ²
-----------------------	----------------------------

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Papiersack	40 kg	30 Säcke

Produktdetails

Wasserbedarf:

bis zu 5,2 l / 40 kg

Lagerung:

Bei kühler und trockener Lagerung Sackware auf Paletten oder Holzrosten ist das Material bis zu 9 Monaten lagerfähig.